

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **27/28 (1896)**

Heft 22

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

3a Brändschenkestrasse (Selnu) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd. XXVII.

ZÜRICH, den 30. Mai 1896.

N^o 22.

Liegenschaften-Steigerung.

Dienstag den 9. Juni 1869, Nachmittags 3 Uhr werden im Restaurant «Rosengarten» Solothurn die der **Cement- und Gipsfabrik Solothurn** gehörenden Liegenschaften und Fabrikanlagen an eine öffentliche Steigerung gebracht.

Dieselben, in den Gemeinden Niederwyl, Günsberg und Balm gelegen, bestehen in 8 ha 46 a 25 m² oder 23 Jucharten 20280 m² Mattland, Käspisbergli, Wald, Gebäulichkeiten, als: Cement- und Gipsfabrik mit Turbinenhaus, Turbine, Dampfkamin, Maschinen und Zubehörenden mit einer Gesamtschätzung von Fr. 87420, sowie **Luftbahn, System Bleichert**.

Eventuell würde auch noch ein Lagerplatz mit Magazinen, Güterschuppen beim Bahnhofe Neu-Solothurn mitverkauft.

Zur Besichtigung der Kaufobjekte wende man sich gefälligst an den Unterzeichneten, welcher auch über die Steigerungs-Bedingungen Auskunft erteilen wird.

Solothurn, den 19. Mai 1896.

J. Hafner, Notar.

Bauausschreibung.

Die Arbeiten für Erstellung des Unterbaues der Drahtseilbahn Biel-Leubringen werden hiemit zur Uebernahme ausgeschrieben.

Pläne und Bedingungen liegen bei Herrn Notar Hans Ryf in Biel zur Einsichtnahme auf, woselbst auch alle weitere Auskunft erteilt wird.

Schriftliche, versiegelte Offerten mit der Aufschrift «Drahtseilbahn Biel-Leubringen, Unterbau» sind bis 10. Juni a. c. bei oben bezeichneter Stelle einzureichen.

Biel, den 20. Mai 1896.

Namens des Verwaltungsrates der D. B. L.:

Der Präsident: **Ls. G. Villars.**

Der Sekretär: **Ryf.**

Wasserversorgung Altstetten.

Die Gemeinde **Altstetten** eröffnet hiemit Konkurrenz über folgende Arbeiten:

1. Liefern und Legen von ca. 1000 m 120 mm Gussröhren als Ersatz von alten 70 mm und 100 mm Leitungen.
 2. Liefern und Legen von ca. 500 m 70 mm Gussröhren incl. Grabarbeit.
- Uebnahmsofferten sind bis 10. Juni l. J. verschlossen und mit der Aufschrift «Wasserversorgung Altstetten» versehen dem Gemeinderate einzureichen.

Pläne und Bauvorschriften können auf dem Bureau des Unterzeichneten eingesehen werden.

Altstetten, den 26. Mai 1896.

Der Gemeindeingenieur.

Elektricitäts-Werken und Installateurs

empfiehlt

C. Staub, Sohn in Zug

seine Specialfabrikate in

Aus- und Umschaltern, Sicherungen, Fassungen, Hausanschlüsse, Blitzplatten etc. etc.

in neuesten und besten Modellen. Preisliste zu Diensten.

Genietete Träger

von jeder Tragfähigkeit
und in beliebigen Höhen und Längen

liefern

innert wenigen Tagen

Bosshard & Cie., Näfels.

Einzig echte Mettlacher

Steinzeug-Bodenplatten,

glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;

wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),

Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von

VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von **PH. HOLZMANN & Cie.** in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von **A. BRACH** in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von **KRUPP** in Essen.

Decor. Bauguss von **C. FLINK**, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

Prima

schweren

hydraulischen Kalk

liefert die

Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

Stelle-Ausschreibung.

Infolge Resignation ist die Stelle eines **Ingenieurs** bei der Aarg. Baudirektion neu zu besetzen. Hauptbeschäftigung dieser Stelle ist die Verifikation der bestehenden und die Vorbereitung der Konzessionen der neu zu errichtenden Wasserwerksanlagen.

Anmeldungen beliebe man bis zum 30. Juni bei obgenannter Direktion einzureichen.

Aarau, 21. Mai 1896.

Die Bau-Direktion.